

# MISSION ZUM MARS

Ein Theaterstück von Anita Berchtold

Nach einem anstrengenden Tag und einem langen, erfolglosen Telefongespräch mit der Frau Bundesrätin Zweibein liegt Professor Schrübli im Bett und träumt davon, dass er die Schweizer Landesregierung endlich überzeugt hat und eine Marsmission starten kann. Die Frau Bundesrätin Zweibein ist extra gekommen und will beim Start dabei sein.



Die drei Astronauten werden von der klugen Assistentin des Professors auf ihre Mission vorbereitet. Als alles kontrolliert und erklärt ist, kommt der grosse Moment und die Astronauten besteigen die Rakete. Professor Schrübli zählt den Countdown und die Rakete startet.

Zuerst läuft alles nach Plan, aber schon nach kurzer Zeit zeigt sich auf Professor Schrübli's Bildschirm, dass die Rakete vom Kurs abkommt. Verzweifelt versucht er, die Berechnungen zu ändern und die Rakete wieder auf die richtige Bahn zu bringen, aber es klappt nicht. Weil die Rakete immer mehr vom Kurs abkommt, beschliessen die Astronauten, auf Handsteuerung umzuschalten. Nach einer Weile melden sie der Erde, dass die Rakete auf einen unbekanntem Planeten zusteuert und dass sie dort landen wollen, um den Planeten zu erkunden.

Und so beginnt die turbulente Irrfahrt durchs Weltall. Die Astronauten landen auf ganz verschiedenen Planeten, zum Beispiel auf dem Planeten des Kleinen Prinzen, einem Partyplanet, wo Darth Vader mittels einer Partytherapie versucht, bessere Laune zu bekommen oder auf einem Planeten mit superintelligenten Bewohnern. Aber auch Erdenbürger treffen sie an, die aus dem einen oder anderen Grund auf einem fremden Planeten gestrandet sind – Major Tom beispielsweise, Arthur Dent oder dem All-Hasen, der gerne heimfliegen und wieder einmal Kresse fressen möchte. Unsere drei Astronauten bleiben also nicht lange allein in ihrer Rakete, sondern nehmen alle mit, die mitkommen möchten. Das Ziel, den Mars, hat die Crew bald fast vergessen – so faszinierend ist die Reise durch die Galaxie. Wer hat da noch Lust, streng nach den Vorschriften zu gehen! Die Erde, Professor Schrübli, der Bundesrat – die sind alle weit weg und das Weltall ist gross und spannend!



Unten auf der Erde rauft sich Professor Schrübli die Haare. Auch die Frau Bundesrätin ist ziemlich entsetzt darüber, dass die Astronauten so gar nicht das machen, was man von ihnen erwartet. Nur Sofie ist die Ruhe selbst und findet es sogar ziemlich spannend, als die Rakete endlich wieder auf der Erde landet und mehr als nur die drei ausgesandten Astronauten aussteigen...